Objekt:	Johann Wilhelm Hoffmann
Museum:	Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de
Sammlung:	Gemäldesammlung
Inventarnummer:	IV-1959-005

Beschreibung

Das betont schmucklos und gediegen aufgefasste, aber in detaillierter Feinmalerei ausgeführte Porträt zeigt den Buchhändler Hoffmann vor einem neutralen, partiell aufgehellten Fond in einem blaugrauen Mantel mit breitem Kragen über einer gelben, hochgeschlossenen Weste. Das frische, offene Gesicht mit dem entschlossenen Blick wird psychologisch differenziert erfasst und wirkt, umrahmt von einer modisch gesträhnten Frisur, ganz alterslos [...]. Sein Pendant, ein Bildnis der Gattin, ging im Zweiten Weltkrieg verloren. (Quelle: Maisak/Kölsch: Gemäldekatalog (2011), S. 282)

Werkverzeichnis:
Kovalevski (2006) G 115

Erworben 1959 als Geschenk von Grete Jacobsson, Meran (Südtirol).

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:
Aus dem Besitz der Familie von Johann Wilhelm Hoffmann. | In Familienlinie vererbt an die Urenkelin Grete Jacobsson.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	62,3 x 49,9 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1830
	wer	Louise Seidler (1786-1866)
	wo	Weimar
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wilhelm Hoffmann (Buchhändler) (1777-1859)
	wo	

Schlagworte

- Brustbild
- Gemälde
- Malerei
- Porträt

Literatur

- Kovalevski, Bärbel (2006): Louise Seidler 1786-1866. Goethes geschätzte Malerin. Berlin, Kat. G 115, S. 323, 489
- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 344, S. 281-282
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 246, S. 154